SICHERHEITSHINWEISE

für benzinbetriebene Aggregate, insbesondere mobile Stromerzeuger und in Fahrzeugen eingebaute Kleinlöschanlagen. Aus Sicherheitsgründen gelten diese Hinweise sowohl für neue Modelle als auch für Modelle der Vergangenheit.

1. Vor und nach jedem Betrieb sind Tank und Kraftstoffleitungen auf evt. Beschädigungen bzw. Kraftstoffaustritt zu überprüfen. Bei Leckagen durch Beschädigung darf das Aggregat keinesfalls in Betrieb genommen werden.

2. Der Betrieb von motorbetriebenen Aggregaten nach jeweiliger Feuerwehr-Baurichtlinie ist in geschlossenen Räumen von Fahrzeugaufbauten untersagt. Ausgenommen sind nur jene Aggregate, die für diese geschlossenen Räume ausdrücklich ausgeführt wurden.

3. Betrieb am Fahrzeug generell vom Start weg nur bei vollständig geöffneten Rollladen und vollständig geöffnetem Klappauftritt. Das Aggregat ist dabei vollständig auszuschwenken bzw. auszuziehen.

4. Der Betrieb im eingeschwenkten Zustand ist nur bei integrierter Abgasanlage und Ansaugluftöffnung für maximal 30 Minuten zulässig. Nach max. 30 Minuten muss das Aggregat vollständig ausgeschwenkt bzw. ausgezogen werden.

5. Auf ausreichende Belüftung achten, insbesondere rückseitig, seitlich und über dem Aggregat.

6. Der Abgasstrahl des Motors darf nicht auf Personen oder entzündbare Gegenstände, im Besonderen auch nicht auf nahe abgestellte Treibstoffkanister gerichtet sein. Gegebenenfalls ist ein geprüfter Abgasschlauch zu verwenden.

7. Beim Hantieren mit Benzin und im Speziellen beim Öffnen von Tankbehältern zur Kontrolle oder zum Nachtanken ist Funkenbildung zu vermeiden (insbesondere auch Gefahr durch statische Aufladung beachten), die Benutzung von Mobiltelefonen und Funkgeräten ist dabei untersagt.

8. Treibstoffkanister dürfen keinen höheren Temperaturen ausgesetzt sein (Sonnenbestrahlung), um unnötige Ausdehnungen des Treibstoffes zu vermeiden.

9. Kurz vor dem Abstellen des Motors Treibstoffhahn schließen, dadurch wird die Bildung von unverbranntem und zündfähigem Gasgemisch im Auspuff vermieden.

10. Öffnen des Tankdeckels zur Kontrolle bzw. zum Nachtanken nur bei abgestelltem Antriebsmotor. Unbedingt Schutzhandschuhe/Schutzbekleidung verwenden!

11. **Vor dem Öffnen des Tankdeckels muss das Gerät einige Minuten abkühlen!** (Betriebsanleitung beachten!)

12. Den Tankdeckel von Aggregaten bzw. Deckel von Treibstoffkanistern vorsichtig nur ein kurzes Stück öffnen, um ggf. Überdruck abzubauen. Erst anschließend vorsichtig vollständig öffnen.

13. Den Tank möglichst leer fahren, das Nachtanken in einen teilbefüllten heißen Tank ist zu vermeiden.

14. Wenn ein unterbrechungsfreier Betrieb (nur in vollständig ausgeschwenktem Zustand) gewünscht ist, kann dies über den so genannten 3-Wegehahn sichergestellt werden. In diesem Fall unbedingt erst den Tank annähernd leer fahren und erst dann auf Kanisterbetrieb umstellen.

15. Stromerzeuger und andere Aggregate dürfen nur im Originalzustand bzw. mit Originalzubehör betrieben werden. Umbauten am Gerät bzw. die Verwendung von anderem Zubehör bedarf vor der Verwendung der schriftlichen Zustimmung des Herstellers bzw. Rosenbauer International AG.

16. Nicht genehmigte Umbauten bzw. die Verwendung von nicht genehmigtem Zubehör führen zum Verlust jeglicher Haftung seitens des Herstellers bzw. Rosenbauer International AG.